Rezension „Wissenschaftlich erwiesen“ von Florian Fisch

Das Buch „Wissenschaftlich erwiesen“ beschäftigt sich mit wissenschaftlichen Fakten und damit, ob diese wirklich Fakten sind. In elf Kapiteln beleuchtet er verschiedene Themen, von denen man schon einmal gehört hat und um die herum verschiedene Verschwörungstheorien ranken. Jedes Kapitel startet mit einem Zitat und einer kurzen Inhaltsangabe. Außerdem endet jedes Kapitel mit einem Quellenverzeichnis, was als besonders positiv hervorgehoben werden muss. Florian Fisch gibt zu bedenken, dass wir in der Schule und auch später viel Wissen erwerben. Wir lernen jedoch nicht, dieses zu hinterfragen. Wir neigen dazu renommierten Personen zu glauben, auch wenn die Argumente dieser Person per se wissenschaftlichen Untersuchungen nicht standhalten können. So steigt er in dieses Thema mit einem „Fakt“ über Rotwein ein, nämlich, dass dieser gesund sein soll und Herzinfarkten vorbeugt. Im Verlauf des Kapitels widerlegt er dies nun. indem er Studien erklärt und wie mit ihnen umgegangen werden sollte. Er zeigt hier verschiedene Probleme auf, wie z.B. Kosten von Studien, mangelnde Durchführbarkeit und das Ziehen von falschen Schlussfolgerungen. So beschäftigt sich dieses Buch genau mit den Themen, die vielleicht im Studium zu kurz kommen. Man lernt, wie man Dinge hinterfragen kann und bei welchen Punkten auch der Laie nachhaken kann. Genau diese Punkte sind sehr wichtig wenn man ein Wissenschaftler werden möchte. Daher kann ich jedem dieses Buch nur ans Herz legen. Es liest sich sehr angenehm , man kann der Argumentation von Florian Fisch gut folgen und lernt dabei viel dazu. Am Ende akzeptiert man vieles hoffentlich nicht nur, sondern hinterfragt Aussagen wie sie häufig in den Medien vereinfacht dargestellt werden auch gleichwohl.

Fisch, Florian
Wissenschaftlich erwiesen – Gütesiegel oder Etikettenschwindel
1. Auflage, 2016
254 Seiten, Hardcover
Viley-VCH, Weinheim
ISBN:978-3-527-33886-3
Preis 24,90€